



# **JSV Ettringen**

## **Grund-und Leitsätze des Vereins**

**Ettringen im April 2015**

Vorstand JSV Ettringen

- Vorwort
- Grund- und Leitsätze
- Regeln für Trainer/ Betreuer Jugend
- Regeln für Eltern (Jugendbereich)
- Regeln für Spieler/ Trainer Betreuer (Senioren)

In einer guten Fußballmannschaft ist **Teamwork** gefragt. Das bedeutet zum einen, dass Spieler neben dem Sport auch **Spaß haben** sollen und soziale Kompetenzen erlernen. Es sind nicht immer die „großen“ Erfolge die im Vordergrund stehen. Kinder sollen **ohne Druck** Freude und Spaß am Fußballspielen haben. Sie sollen **als Team auftreten** und gemeinsam gewinnen oder verlieren. Auch aus Niederlagen kann man lernen und allzu heftige Kritik ist hier fehl am Platz. Ein Engagement der Eltern wird von Vereinen meistens geschätzt. Ohne Eltern, die als Fahrer, Mitarbeiter bei Veranstaltungen usw. ihre Unterstützung einbringen, wäre die Arbeit des Vereins nicht möglich. Aber **Eltern müssen Vorbilder sein** und können durch ihr Verhalten bestimmen, wie Kinder mit Siegen, aber auch mit Enttäuschungen zurechtkommen. Und noch etwas gehört zur Vorbildfunktion: Ein **faies Verhalten** und **respektvoller Umgang** gegenüber anderen Mannschaften und Trainern sowie gegenüber Schiedsrichtern, die genau wie die Spieler versuchen ihr Bestes zu geben. **Unser Verhalten** auf unseren Sportanlagen als auch bei gastgebenden Vereinen wird von allen Teilnehmern registriert und ist maßgeblich verantwortlich, wie sich unser **Ansehen in der Öffentlichkeit** entwickelt. Wir alle möchten als gern gesehene Gäste zu Turnieren eingeladen und freundschaftlich begrüßt werden. Für den Verein ist es wichtig, dass unsere Spieler, Trainer und Betreuer und auch der Verein selbst anerkannt und geschätzt wird!

Der Vorstand bittet daher alle Spieler, Trainer, Betreuer und Eltern die nachfolgenden Hinweise und Regeln einzuhalten.

- Der JSV versteht sich als ein **Verein, der** für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, egal welcher Nationalität, Herkunft, oder Religionszugehörigkeit **offen steht** und sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung zur interkulturellen Integration bewusst ist.
- Es ist unser **Ziel**, die Jugendabteilung durch Leidenschaft, Leistungswille aber auch durch Geselligkeit und Kameradschaft zu einem **Vorbild in der Region** zu machen.
- Wir wollen **Begeisterung** entfachen für einen attraktiven und fairen Fußball. Kindern und Jugendlichen bieten wir die Möglichkeit, Fußballspiel als Breitensport zu betreiben.
- Ab der D-Jugend ist es unser Ziel, Fußball auch leistungsorientiert anzubieten.
- Eine kompetente Führung, leidenschaftliche Mitarbeiter sowie begeisterungsfähige, spielstarke Mannschaften mit erfahrenen Spielern und jungen Talenten sollen durch gute Leistungen für öffentliches Interesse und ein **gesellschaftliches Miteinander** sorgen.
- Unsere Spieler sollen in taktischer, technischer und charakterlicher Hinsicht Vorbilder sein. Werte wie Ausdauer, Disziplin, Technik, Kampfgeist, Einsatz, Teamgeist sind Teil unserer Philosophie.
- Jeder **Verantwortliche** ist sich seiner **Vorbildfunktion** bewusst und repräsentiert den Verein durch entsprechendes Verhalten.
- Jedes Mitglied ist aufgefordert ehrenamtliche Aufgaben und Funktionen zu übernehmen.

# Regeln für Trainer/ Betreuer Jugend



## **Vor dem Spiel:**

- Kurze Besprechung mit Grundinformationen. Einfache und leicht verständliche Hinweise!
- Selbständiges Umziehen der Spieler fördern, ohne sie alleine zu lassen.
- Sie zur Selbständigkeit erziehen und mündige Spieler heranbilden!

## **Im Spielverlauf:**

- Unsachliche und lautstarke Kritik vermeiden. Anbrüllen von Kindern ist pädagogisch nicht verantwortbar!
- Fachbegriffe vermeiden, da die Kinder die Bedeutung nicht verstehen. Umschreibungen oder Bilder können hilfreich sein.
- Positiv auf die Spieler einwirken, sie unterstützen und nicht gleich beim ersten Fehlpass Kritik üben!
- Auf Eltern beruhigend wirken, wenn sie lautstark kritisieren oder in das Spiel hineinrufen.
- Eventuell Einzelgespräche mit Eltern führen!
- Kinder hören gerne Lob!

## **In der Halbzeitpause:**

- Spielern Selbstvertrauen geben. Kindern deren Möglichkeiten und Fähigkeiten aufzeigen: beispielsweise konkret sagen, was gut und was schlecht war, erklären, was sie besser machen können!
- Die Mannschaft in der Halbzeit zusammenhalten und von den Eltern trennen.
- Nicht sofort auf sie einreden. Erst mal zur Ruhe kommen lassen!

## **Nach dem Spiel/ Training:**

- Mannschaft zusammenholen und Spiel besprechen. Kinder zu Wort kommen lassen, keine direkte Kritik
- Spieler je nach Spielverlauf beruhigen, aufmuntern, trösten oder loben und sich mit ihnen freuen.
- Dafür sorgen, dass alle benutzten Spiel- oder Trainingsutensilien auf ihren vorbestimmten Platz geräumt werden
- Dafür sorgen, dass die Spieler alle benutzten Bereiche sauber verlassen

# Regeln für Eltern (Jugendbereich)



## **Vor, während und nach dem Spiel sowie beim Trainingsbetrieb:**

- Eltern sollen bei Spielerbesprechungen nicht in der Kabine sein!
- Kinder sollen einen Mannschaftsgeist ohne Beeinflussung der Eltern aufbauen.
- Selbständiges Umziehen der Spieler fördern.
- Kinder zur Selbständigkeit erziehen und mündige Spieler heranbilden!
- Hilfe bei organisatorischen Aufgaben ist willkommen und bereichert das Vereinsleben!
- Enttäuschungen hinsichtlich der Spielleistung und des Resultats für sich behalten.
- Kindern bei der positiven Verarbeitung von Enttäuschungen helfen!
- Unsachliche und emotional negativ gefärbte Zurufe im Spielablauf unterlassen.
- Die Führung im sportlichen Bereich alleine dem Trainer überlassen.
- Grundsätzlich den Trainer nicht hinsichtlich der Aufstellung beeinflussen!
- Trainer bei seinen Entscheidungen und Vorgaben unterstützen.
- In den Pausen die Spieler immer zum Trainer schicken!
- Das Engagement für die Mannschaft und den Verein nicht von der Zufriedenheit mit den sportlichen Entscheidungen des Trainers abhängig machen!
- Wenn dennoch Frust aufkommt, das Gespräch mit dem Trainer suchen und in einer sachlichen, verständnisvollen Atmosphäre Meinungen austauschen! Ggf. Jugendleiter als Moderator einbinden
- Schiedsrichterentscheidungen kommentarlos akzeptieren!
- Spieler und Trainer anderer Mannschaften mit Respekt behandeln!
- Positives Ansehen des Vereins schützen und ausbauen!
- Zwischendurch immer wieder das eigene Verhalten rund um Training und Spiel überdenken und gegebenenfalls verändern!

Der Sportplatz (Spielfläche und Spielfeldrand) darf nur von **Trainer, Betreuer und Spieler betreten werden!** Eltern und Zuschauer bitte hinter die Absperrung!

# Regeln für Spieler/ Trainer/ Betreuer (Senioren)



## **Vor, während und nach dem Spiel sowie beim Trainingsbetrieb:**

- Die Platzordnung ist zu beachten
- Den Anweisungen der Trainer/ Betreuer folgen.
- Unsachliche und lautstarke Kritik vermeiden.
- Den Gegner, Schiedsrichter und Gäste mit Respekt behandeln - sich fair verhalten!
- **Strafen wegen Tätlichkeiten oder vergleichbarer Vergehen trägt der Verursacher. Im Einzelfall/ Wiederholungfall droht der Ausschluss vom Spielbetrieb bzw. Ausschluss aus dem Verein.**
- Trainingsgerätschaften pfleglich behandeln – Schäden melden.
- Kosten durch vorsätzliche Beschädigungen trägt der Verursacher.
- Trainings- und Spielutensilien nach dem Spiel/ Training auf ihren vorbestimmten Platz räumen inkl. Eckfahnen.
- Tore die auf dem Hybridrasen benutzt werden sind am oberen Ende des Platzes jeweils links und rechts auf den Pflasterflächen abzustellen. Die Tore sind keinesfalls hinter der Bandenwerbung oder umgekippt irgendwo abzustellen!
- Die Tornetzhalter der großen, feststehenden Tore auf dem Hybridplatz sind unbedingt nach jedem Training/ Spiel hochzuklappen und mit dem Torpfosten zu verbinden. Dies ist zwingend erforderlich, da sich der Rasenmäroboter ansonsten an dem auf dem Boden liegenden Tornetz verfängt und der Roboter enormen Schaden nehmen kann. Bei Vergehen droht Ausschluss vom Trainings- bzw. Spielbetrieb auf dem Hybridrasen!
- Die Bandenwerbungen sind Werbeträger – wir bekommen Geld für diese Werbung! Sie sind keine Prallwände für Bälle und sind auch nicht für das Ablassen von irgendwelchen Aggressionen geeignet. Kosten durch Beschädigung werden von dem Verursacher zurück gefordert.
- Den Nassbereich nach dem Duschen abziehen.
- Energie sparen – insbesondere die Flutlichtanlage auf den Bedarf anpassen und unmittelbar nach Spiel- und/oder Trainingschluss ausschalten.
- Abfälle und Zigarettenkippen in die dafür vorgesehenen Behältnisse entsorgen – der Boden ist kein entsprechendes Behältnis.
- Leere Flaschen regelmäßig entsorgen/ weg bringen – Kühlschrank sauber hinterlassen
- Alle Bereiche sauber verlassen



**Gemeinsam zum Erfolg!**